

Ersatz von Ziffernnoten durch eine allgemeine Bewertung bei Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (Grundschulen und Mittelschulen)

Grundlage: Art. 30a Abs. 5 BayEUG, § 38 Abs. 3 GrSO bzw. § 47 Abs. 3 MSO

Schule: _____

1. Angaben zum Schüler / zur Schülerin:

Name:	Geburtsdatum:	Klasse:
Bei dem Schüler / der Schülerin liegt ein sonderpädagogischer Förderbedarf vor. Ein entsprechender Nachweis liegt als Anlage bei.		

2. Beratung / Anhörung der Eltern:

Datum / Teilnehmer am Gespräch	Inhalt (in Kurzform)

3. Ersatz von Ziffernnoten durch eine allgemeine Bewertung

Die Leistungsnachweise des Schülers / der Schülerin sollen im Fach _____ / in den Fächern _____ / in allen Unterrichtsfächern für den Zeitraum von _____ bis _____ anstelle einer Ziffernbewertung mit einer allgemeinen Bewertung versehen werden. Diese Bewertung geht insbesondere auf die individuellen Leistungen und die aktuelle Lernentwicklung der Schülerin oder des Schülers ein*.

Hinweis: Die besonderen Zugangsvoraussetzungen bei weiterführenden Schulen können damit in der Regel nicht erfüllt werden.

Die Erziehungsberechtigten wurden eingehend beraten und stimmen dieser Maßnahme zu. Die Entscheidung bleibt der Lehrerkonferenz vorbehalten.

_____ Ort / Datum	_____ Erziehungsberechtigte	_____ ggf. MSD	_____ Klassenleiter/in
----------------------	--------------------------------	-------------------	---------------------------

* Die individuellen Leistungen und die aktuelle Lernentwicklung der Schülerin oder des Schülers sind zu dokumentieren.

4. Entscheidung der Lehrerkonferenz

Der Ersatz von Ziffernnoten durch eine allgemeine Bewertung wurde in der Lehrerkonferenz vom _____ beschlossen.

Ort / Datum

Schulleitung

Anlage: Nachweis sonderpäd. Förderbedarf (zu Nr. 1)